



**HAUPTSTADT.
WIRTSCHAFT. LEBEN.**

www.saarbruecken.de

Landeshauptstadt
**SAAR
BRÜ
CKEN**

- 4** Die Landeshauptstadt Saarbrücken
- 5** Wichtigstes Dienstleistungs- und Verwaltungszentrum
Moderne Industrie und fertigungsnahe Wertschöpfung
- 6** Entspannt shoppen
- 8** Hochschul- und Wissenschaftsstandort
- 10** Kulinarische Vielfalt
- 12** Technologietransfer und Innovationsstärke
- 13** Gewerbeflächen in der Landeshauptstadt
- 14** Entdecken und Entspannen
- 16** Lebendige Kultur
- 17** Saarbrücken entwickelt sich
- 18** Qualifizierte Fachkräfte
Immobilienmarkt im Aufwind
- 19** Grenzenloses Saarbrücken
- 20** Impressum



Stadtmitte am Fluss

DIE LANDESHAUPTSTADT SAARBRÜCKEN – DAS VITALE OBERZENTRUM EINES GRENZÜBERSCHREITENDEN WIRTSCHAFTSRAUMES

Saarbrücken ist eines der bedeutendsten Oberzentren im SaarLorLux-Raum und wirtschaftlicher Mittelpunkt des Eurodistrict SaarMoselle.

Rund 180.000 Einwohner/-innen

Als Motor der regionalen Wirtschaft mit rund 16.000 Unternehmen und mit rund 150.000 Erwerbstätigen bietet Saarbrücken das größte Wirtschaftspotential der Region.

Die hohe Dichte an Hochschulen und Forschungseinrichtungen unterstützt mit Personal- und Wissenstransfer eine breitgefächerte Dienstleistungslandschaft und die Industrie.

Günstige Arbeits- und Lebenshaltungskosten ziehen Unternehmen und Beschäftigte an. Ein attraktiver Immobilienmarkt hält Angebote für Ansiedlungsaktivitäten der Wirtschaft vor und unterstützt den Trend zum Wohnen in der Stadt.

Saarbrücken als Einkaufsstadt verfügt mit der Bahnhofstraße über die einzige 1A-Lage im Saarland. Zum Einzugsgebiet gehören Lothringen, Luxemburg, die Westpfalz und Teile Belgiens.

Einzelhandelszentralität 153,1*

Über die Autobahnen A1, A6 und A8 besteht Anschluss an das europäische Fernstraßennetz und über den Flughafen Saarbrücken sind nationale und internationale Destinationen erreichbar.

Auch per Bahn ist Saarbrücken gut angebunden und über die ICE/TGV-Verbindung Frankfurt-Paris sind beide Städte in jeweils rund zwei Stunden erreichbar. Für Unternehmen bietet die Nutzung der Großschiffahrtsstraße Saar zusätzliche logistische Möglichkeiten.

6.580 Passanten flanieren pro Stunde durchschnittlich durch die Bahnhofstraße. Damit ist sie die meistbesuchte Einkaufsstraße unter den mittelgroßen Städten in Deutschland.**

*MB Research Marktdaten 2016

**Jones Lang LaSalle, Juni 2016



WICHTIGSTES DIENSTLEISTUNGS- UND VERWALTUNGSZENTRUM

Für den gesamten grenzüberschreitenden Wirtschaftsraum in der SaarLorLux-Region ist Saarbrücken urbanes Dienstleistungszentrum mit Zentralfunktionen in Handel, Verwaltung, Bildung, Erziehung, Gesundheit, Versorgung, Kultur und Freizeit.

Die regional größte Konzentration traditioneller und moderner, innovativer Dienstleistungsunternehmen ist ein Arbeitsplatzmotor und ein gewichtiger Wachstumsfaktor, der Köpfe, Netzwerke und Knowhow-Ressourcen aus der gesamten Region und darüber hinaus anzieht.

Als Landeshauptstadt bündelt Saarbrücken Leistungen und Einrichtungen der Verwaltungsebenen von Bund, Land, Regionalverband und Stadt und bietet Unternehmen kurze Wege und schnelle Entscheidungen. Kammern wie die Industrie- und Handelskammer des Saarlandes (IHK), die Handwerkskammer des Saarlandes (HWK) und auch die Arbeitskammer des Saarlandes haben hier ihren Sitz genauso wie Verbände, Institutionen, Interessensvertretungen und Innovationscluster.

MODERNE INDUSTRIE UND FERTIGUNGSNAHE WERTSCHÖPFUNG

Das produzierende Gewerbe hat nach wie vor in Saarbrücken eine hohe Bedeutung. Innovative Entwicklungen im Fahrzeug- und Maschinenbau in Richtung Industrie 4.0, in der Informations-, Bio- und Nanotechnologie sowie der Pharmaherstellung ergänzen und stärken die Industrie.

Fertigungsnahe und innovationsbezogene Dienstleistungen in Engineering, Consulting, Logistik sowie Information, Kreativität und Kommunikation sind eng verflochten mit der industriellen und gewerblichen Wertschöpfung.

ENTSPANNT SHOPPEN

Die Auswahl an Geschäften ist im Zentrum Saarbrückens besonders umfangreich. Von den großen Kaufhäusern mit einem breiten Sortiment und den Marken-Kollektionen bis hin zu den „feinen Adressen“, den alteingesessenen und familiengeführten Geschäften mit ihrem ausgesuchten Angebot, ist für jeden Geschmack etwas dabei.

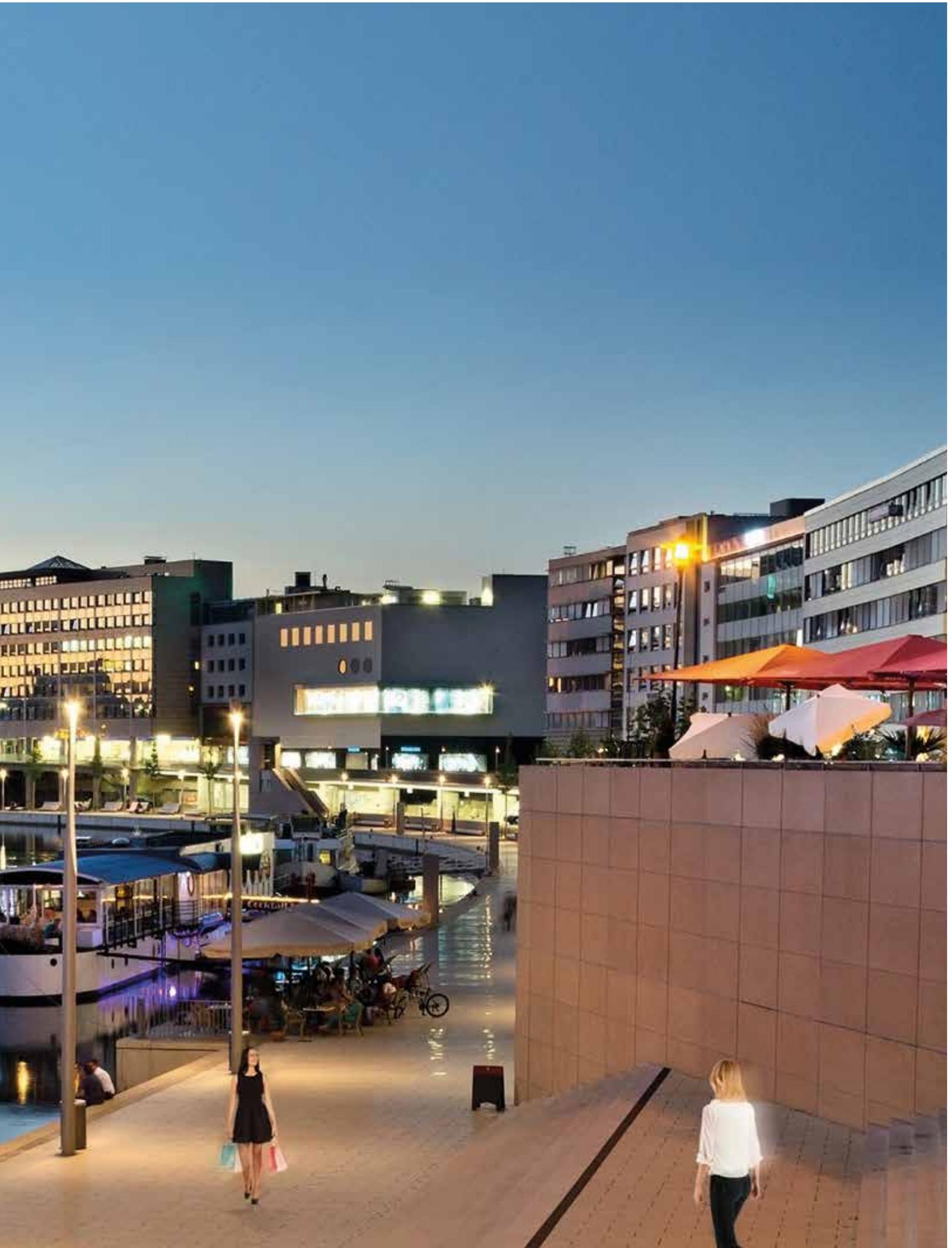
Am Ende der lebendigen Bahnhofstraße mit ihren Kolonnaden wartet die französische Atmosphäre des St. Johanner Marktes mit seinen barocken Fassaden, den kleinen Boutiquen und den gemütlichen kleinen Restaurants. An der Berliner Promenade lässt es sich nicht nur gut einkaufen. Zahlreiche Gastronomiebetriebe laden zum Entspannen ein – mit direktem Blick auf die Saar.

Daneben etablieren sich in den letzten Jahren auch wiederbelebte Quartiere als Einkaufsziele mitten in der Stadt. Ein Bummel durch die Fachgeschäfte im Kaiserviertel rund um die Futterstraße lohnt sich ebenso wie durch das charmante Nauwieser Viertel mit seinen kleinen individuellen Geschäften, durch die neu gestaltete Eisenbahnstraße im Luisenviertel auf der gegenüberliegenden Saarseite oder durch das Gründerzeitviertel Mainzer Straße.

Jedes einzelne dieser City-Quartiere ist einen Besuch wert. Jedes mit einem ganz eigenen Gesicht und immer ein klein wenig anders als erwartet. Das Beste daran ist: Alle liegen nur wenige Gehminuten voneinander entfernt und halten jede Menge kulinarischer „Shoppingpausen“ bereit.



Berliner Promenade – Einkaufen und Entspannen



HOCHSCHUL- UND WISSENSCHAFTSSTANDORT

Die Universität des Saarlandes wurde in verschiedenen Rankings bestens bewertet, ist seit Jahren bei der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder erfolgreich und erhielt als einzige Hochschule in Deutschland ein Exzellenzcluster und eine Graduiertenschule für Informatik.

Die Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes (htw saar) ist eine forschungsstarke anwendungsorientierte Hochschule. Eine Besonderheit mit grenzüberschreitendem Angebot ist das Deutsch-Französische Hochschulinstitut, eine Hochschulkooperation zwischen der Université de Lorraine in Metz und der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes.

Die Hochschule der Bildenden Künste Saar und die Hochschule für Musik Saar bieten mit ihren renommierten Künstlerinnen und Künstlern im Lehrkörper ein international anerkanntes Ausbildungsniveau.

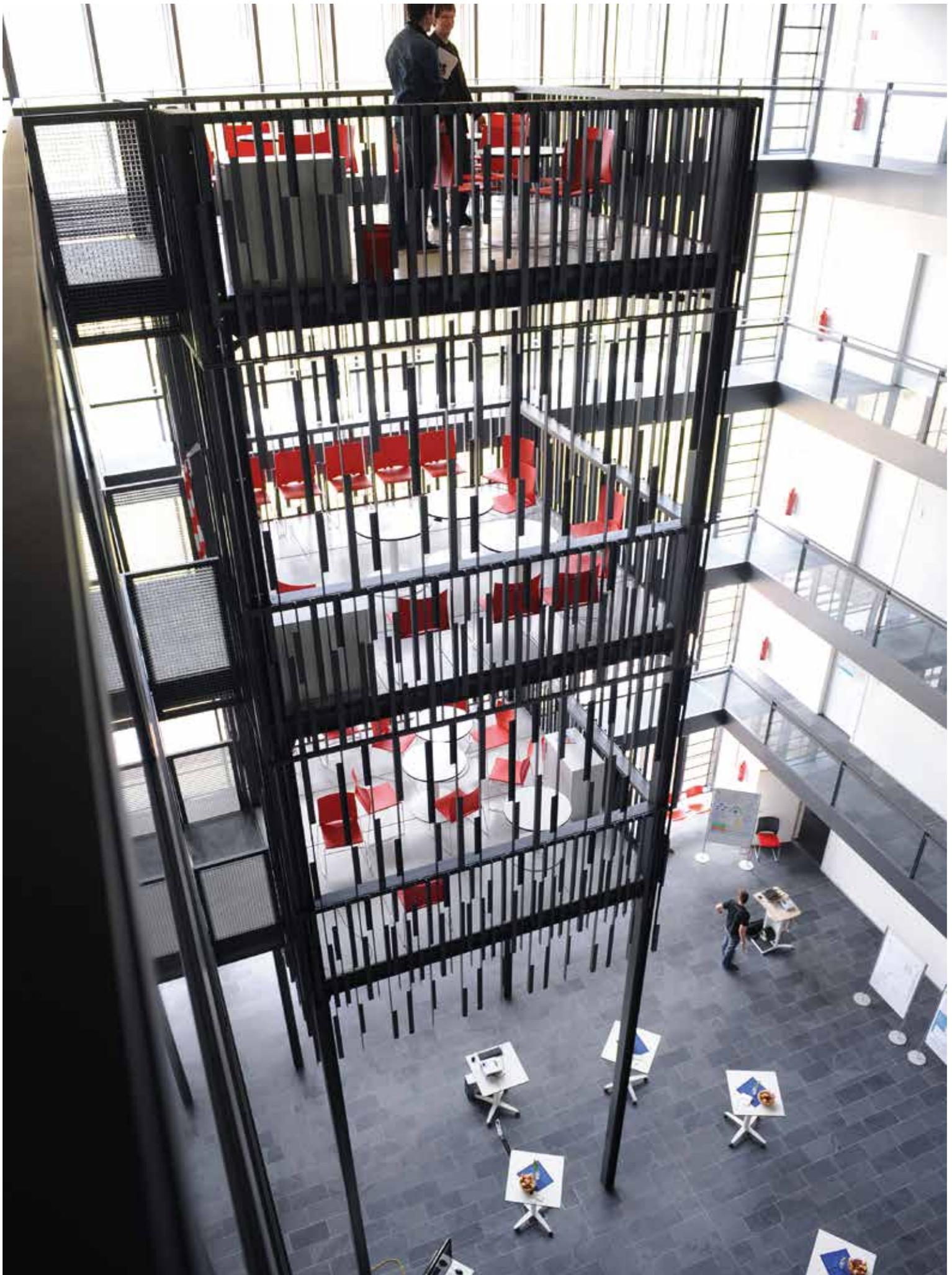
Die Deutsche Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement, eine private Fernuniversität, hat ebenso in Saarbrücken ihren Sitz wie die Deutsch-Französische Hochschule, die Studierenden binationale und trinationale Studienabschlüsse in über 100 Hochschulstandorten ermöglicht.

Mit der „Universität der Großregion“ ist zwischen dem Saarland, Lothringen, Luxemburg, Wallonien/Belgien und Rheinland-Pfalz ein starker Verbund von Hochschulen entstanden. Die Studierenden profitieren von einem umfangreichen Studien- und Lehrangebot mit grenzüberschreitenden Hochschulabschlüssen.

Forschungs- und Entwicklungszentren vermitteln Innovationsimpulse für die Wirtschaft. Saarbrücken ist international anerkanntes Kompetenzzentrum in IT und Informatik. Daneben stehen die Entwicklung neuer Materialien und Forschungen im Bereich Bio- und Nanotechnologie im Vordergrund.

Highlights der Saarbrücker Wissenschaftsszene sind:

- das Helmholtz-Zentrum für pharmazeutische Forschung Saarland (HIPS)
- die Fraunhofer-Institute für Biomedizinische Technik (IBMT) und Zerstörungsfreie Prüfverfahren (IZFP)
- das Leibniz-Institut für neue Materialien (INM)
- das Deutsche Forschungszentrum für künstliche Intelligenz (DFKI)
- das Institut für Rechtsinformatik (IRI)
- die Max-Planck-Institute für Informatik (MPI Informatik) und für Softwaresysteme (MPI Softwaresysteme)
- das Center for IT-Security, Privacy and Accountability (CISPA)
- das Zentrum für Mechatronik und Automatisierungstechnik (ZEMA)
- das Korea Institute of Science and Technology Europ-KIST.



Universität des Saarlandes – Gebäude der Bioinformatik



St. Johanner Markt – Treffpunkt im Herzen der Stadt



KULINARISCHE VIelfALT

Saarbrücken ist bekannt für seine kulinarische Vielfalt. Und das absolut zu Recht, wie Dutzende Restaurants und Bistros jeglicher Couleur täglich beweisen. Der Auswahl ist keine Grenze gesetzt. Schattige Biergärten locken ab dem Frühjahr in die naturnahe Gastronomie. Eine sehr durstlöschende und relaxte Art der Naherholung.

Daneben strahlt die Sterne-Gastronomie in der Mainzer Straße. Zahlreiche internationale und saarländische Spezialitätenrestaurants warten mit einem leckeren Angebot auf – von Sushi to go an der Saar über handgemachte Burger und leckere Currywurstkreationen bis hin zu saarländischen „Gefillde mit Sauerkraut“.

Saarbrücken bietet Genuss für jeden Geschmack und jeden Geldbeutel – von Biergarten bis Gourmet-Tempel, vom Familienrestaurant bis zum Szene-Lokal.



Universität des Saarlandes – Science Park

TECHNOLOGIETRANSFER UND INNOVATIONSSTÄRKE

Die in der Landeshauptstadt konzentrierte Unternehmens- und Hochschullandschaft beeindruckt durch eine vielseitige Innovationsdynamik. In wachstumsstarken Segmenten führen Forschung und Entwicklung zu Optimierung, Produktneuheiten und besserer Positionierung im Wettbewerb.

Der gut organisierte Technologietransfer – vermittelt unter anderem durch die Kontaktstelle für Wissens- und Technologietransfer KWT der Universität des Saarlandes und das Institut für Technologietransfer fitt an der htw saar – generiert Produktivität und Investitionen. Ein Beispiel ist die Automobilzulieferindustrie. Der Automotive-Sektor verbessert seine Wettbewerbsposition durch Forschungsprojekte zur Automatisierung, zur Werkstoff- und Verfah-

rensverbesserung, zur E-Mobilität und dem Einsatz neuester Informationstechnologie im Rahmen zukunftsorientierter Verkehrssysteme.

Verschiedene Zentren leisten unternehmensnahe Auftragsforschung mit Schwerpunkten in den Bereichen Aktorik, Sensorik, Verfahrensautomatisierung, Zukunftssysteme, Energieeffizienzsteigerung.



Gewerbegebiet Saarterrassen

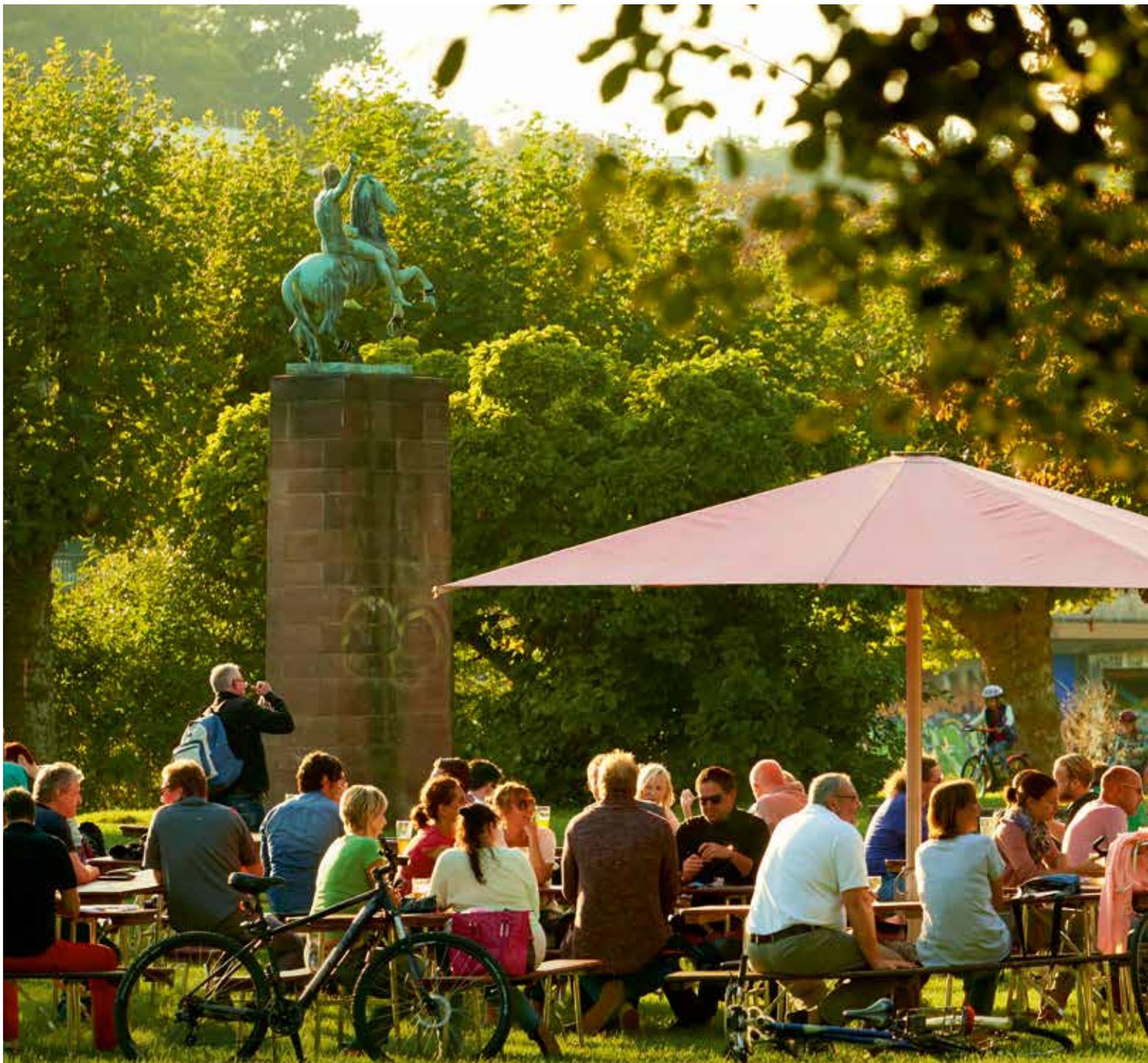
GEWERBEFLÄCHEN IN DER LANDESHAUPTSTADT

Nach der erfolgreichen Revitalisierung und Umnutzung altindustrieller Standorte wurde ein breites Angebot an Industrie- und Gewerbeflächen geschaffen.

Im Quartier Eurobahnhof ist auf rund 9 Hektar einer ehemaligen Bahnfläche in den letzten Jahren citynah ein Branchenmix aus Dienstleistungen, Verwaltung, Gastronomie und Kultur entstanden. Kontrastreiche moderne Architektur und sorgfältig sanierte historische Gebäudesubstanz ergänzen sich in einer interessanten Mischung. In einem der historischen Gebäude hat sich der Kulturbahnhof als Kristallisationspunkt der Kreativwirtschaft etabliert. Dort ist auch das kreativzentrum.saar angesiedelt, das die in Saarbrücken konzentrierte Kultur-, Kunst- und Kommunikationsszene vernetzt.

Aufgrund der wachsenden Anziehungskraft als Einkaufsmetropole der Großregion ist die Nachfrage nach Einzelhandelsflächen deutlich gestiegen. Innerstädtische Entwicklungen und Projekte haben Einzelhandelsflächen neu entstehen lassen und vorhandene aufgewertet.

Mit dem 2015 beschlossenen „Masterplan Gewerbe- und Industrieflächenentwicklung für die Landeshauptstadt Saarbrücken 2030“ ist eine strategische Grundlage für eine zukunftsorientierte Gewerbeflächenentwicklung geschaffen worden.



ENTDECKEN UND ENTSPANNEN

Einfach mal die Seele baumeln lassen – die vielen grünen Oasen in Saarbrücken machen es möglich. Nach der Arbeit im Grünen entspannen oder an freien Tagen stadtnah relaxen? Perfekt! Die Landeshauptstadt hält eine Vielzahl an Erholungsmöglichkeiten bereit.

Der Deutsch-Französische Garten lockt mit seiner ausgedehnten Grünanlage und dem Deutschmühlenweiher, der Wildpark bietet kilometerlange Wege für entspannte und

naturnahe Spaziergänge. Aber auch im Zentrum der Stadt bieten sich am Staden oder im Bürgerpark genügend Gelegenheiten zum Entspannen und Abschalten.

An Sommer-Sonntagen treffen sich die Saarbrücker gerne am Schloss und genießen die musikalische Vielfalt beim Programm „Sonntags ans Schloss“, gönnen sich ein Eis an der Berliner Promenade oder einen Cappuccino am St. Johanner Markt.



Saarbrücken hat auch architektonisch viel zu bieten. Insbesondere Baumeister Stengel (1694-1787), aber auch Architekt Hauberrisser (1841-1922) haben das Stadtbild geprägt und Saarbrücken damit eine besondere Erscheinung gegeben. Einige der bemerkenswertesten Beispiele der Saarbrücker Baukunst sind das Rathaus St. Johann, die Ludwigskirche und der Stengelbrunnen.

Dazu gehört natürlich auch das Saarbrücker Schloss. Die „Alte Brücke“ über die Saar verbindet dieses Wahrzei-

chen der Metropole mit dem Zentrum und gilt als eines der ältesten Bauwerke der Hauptstadt.

Ganz in der Nähe der Landeshauptstadt strahlt eines der bedeutendsten Bauwerke der Industriekultur in die Nacht – das UNESCO-Weltkulturerbe Völklinger Hütte. Nicht nur ein Denkmal aus der Blütezeit der Industrialisierung, sondern auch ein spannender Ort für Ausstellungen und Konzerte.



St. Johanner Markt – Altstadtfest

LEBENDIGE KULTUR

Mit ihrer lebendigen Kunst- und Kulturszene zeichnet sich Saarbrücken als echte Hauptstadt in besonderem Maße aus. Nicht nur hier im Land, auch bundesweit strahlt das Kulturangebot der Stadt.

Auf der einen Seite bieten das Saarländische Staatstheater mit dem Saarländischen Staatsorchester und die Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern, das jüngste deutsche Rundfunksinfonieorchester, Kultur auf höchstem Niveau.

Auf der anderen Seite hat sich eine ausgeprägte Szenekultur entwickelt, die erfrischend Neues auf die kleinen Bühnen bringt und kreative Freiräume bietet für neue kulturelle Erfahrungen.

Saarbrücken steht für Festivals, Museen und Galerien auf Hauptstadt-Niveau. Allen voran steht das Filmfestival Max Ophüls Preis, das zu den renommiertesten Festivals für den jungen deutschsprachigen Film zählt und jährlich Filmschaffende aus ganz Europa anlockt. Ein besonderes Kulturereignis ist das Festival Perspectives, ein deutsch-

französisches Festival der Bühnenkunst, das mit zeitgenössischen künstlerischen Formen arbeitet. Das Festival ist eines der Events einer seit Jahrzehnten gewachsenen gemeinsamen Kulturszene.

In Saarbrücken wird aber auch gerne gefeiert. Eine Vielzahl an Festen und Veranstaltungen rund ums Jahr beweist dies. Auch hier trifft das französische *Savoir-vivre* auf die saarländische Gastfreundschaft und Lebenslust. Es gibt kaum ein Wochenende, an dem nicht in einem der Viertel oder Stadtteile gefeiert wird. Sei es beim Altstadtfest mit seinem frankophilen Programm, dem maritimen Saar-Spektakel oder dem Orientalischen Markt. Saarbrücken bietet einen perfekten und vielfältigen Rahmen für ein friedliches und multikulturelles Miteinander.

Die Veranstaltungsorte liegen oft fußläufig beieinander und so ist es möglich, die Kultur und die Lebensfreude einer Hauptstadt intensiv und hautnah mitzuerleben. In dieser Hauptstadt ist (sich) alles ein wenig näher.



Berliner Promenade – Neue Gewerbeflächen

SAARBRÜCKEN ENTWICKELT SICH

Saarbrücken ist eine Stadt im Aufbruch, sichtbar im Stadtbild, in der Erschließung hochinteressanter Businessflächen, großer Gewerbeflächen bis hin zu Handwerkerparks, lebendiger Einkaufszonen und neuer Wohngebiete.

Die Berliner Promenade zeigt sich neugestaltet auf zwei zur Saar offenen Ebenen mit Möglichkeiten für Handel, Dienstleistung und Freizeit und einem attraktiven Lebensraum Innenstadt.

An die erreichten Verbesserungen anknüpfend, entstehen neue ausstrahlende Entwicklungsschwerpunkte durch die Aufwertung von innerstädtischen Quartieren und weiteren Geschäftsstraßen wie der Mainzer Straße in Verlängerung des St. Johanner Marktes, der Eisenbahnstraße mit der typischen Architektur der Nachkriegsmoderne, aber auch der kleinräumigen Altstadtviertel.

Die ganzheitliche Innenstadtaufwertung kommt nicht nur den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt, sondern auch dem Stadttourismus zugute. Die Entwicklung der Gästeübernachtungen zeigt deutlich die Attraktivität der touristischen Destination Saarbrücken. Von 2005 bis 2015 konnten die Übernachtungszahlen in der Landeshauptstadt Saarbrücken um 22 % auf rund 537.000 gesteigert werden. Einen großen Anteil hieran haben Geschäftsreisende und das Publikum von Fachkongressen und Messen.

Die Entwicklungsprojekte profitieren vom bürgerlichen und unternehmerischen Engagement. Transparenz und Akzeptanz führen zur zügigen Vitalisierung von Flächen und fördern die schnelle, positive Annahme von Projekten; dies zeigen die unmittelbar gestiegene Nachfrage nach Wohnungen und das wachsende Interesse des Einzelhandels an den Geschäftslagen in der Stadt.



Neubaugebiet Artilleriekaserne

QUALIFIZIERTE FACHKRÄFTE

Saarbrücken hat hochqualifizierte Absolventinnen und Absolventen aus Hochschulen, Fachschulen und Ausbildungsinstitutionen und damit sowohl das Personal für die Vielfalt moderner Dienstleistungen sowie die technikaffinen Fachkräfte für Produktion, Engineering und fertigungsnahe Leistungen.

Eine hohe Ausbildungsbereitschaft in den ansässigen Unternehmen verstärkt den Fachkräftenachwuchs am Standort. Duale Studienangebote in Kooperation mit der Wirtschaft sorgen ebenso wie die Weiterbildungsprogramme der in Saarbrücken ansässigen Kammern und Verbände für hochwertige Qualifizierung.

Modellhaft stellt die grenzüberschreitende berufliche Ausbildung junger Menschen aus dem angrenzenden Frankreich in saarländischen Unternehmen dem Arbeitsmarkt zusätzliche qualifizierte Fachkräfte zur Verfügung.

Die Verbindung von Arbeitsplätzen für qualifizierte Fachkräfte mit einer großen Dichte und Vielfalt von Bildungseinrichtungen machen Saarbrücken besonders attraktiv für externe Fachkräfte und stärken die Bleibemotivation.

IMMOBILIENMARKT IM AUFWIND

Der Trend geht wieder zum Wohnen in der Stadt, verstärkt durch die erfolgreiche Entwicklung von citynahen Businessflächen und durch die parallele Innenstadt- und Quartiersentwicklung. Es entsteht eine neue Qualität urbanen Wohnens mit positiven Auswirkungen auf das Stadtbild.

Die hohe Nachfrage führt zur Ausweisung mehrerer innerstädtischer Neubaugebiete und zur Aufwertung von zentrumsnahen Vierteln. Wichtiges Anliegen der städtischen Wohnungspolitik ist die Schaffung von Wohnraum für Familien mit Kindern – teilweise in fußläufiger Nähe zur Innenstadt, per ÖPNV gut angebunden. Weitere Schwerpunkte sind Mehrgenerationen-Wohnen und barrierefreies Wohnen.



Die Saarbahn

GRENZENLOSES SAARBRÜCKEN

Ein Viertel der Saarbrücker Stadtgrenze ist zugleich Staatsgrenze. Auf 20 km Länge berühren die Außenlinien von Saarbrücken französische Kommunen. Die lothringischen Nachbarkommunen sind Teil des urbanen Einzugsgebietes und seit jeher lebt man in Saarbrücken mit der Erfahrung, dass durchlässige Grenzen die Perspektiven weiten.

Zum Wohnen, Arbeiten und Einkaufen kommen täglich Tausende über die im Alltag nicht spürbare und sichtbare Grenze. Traditionell schaffen Ströme von Waren, Kaufkraft und Berufspendlern Werte und Wohlstand auf beiden Seiten der Grenze. Dienstleistung und Handwerk bieten auch jenseits der Grenze ihre Leistungen an. Über ein Drittel der Umsätze im Einzel- und Großhandel in Saarbrücken entfällt auf lothringische Konsumentinnen und Konsumenten.

Frankreich ist einer der bedeutendsten Absatzmärkte der Saarwirtschaft. Gleichzeitig ist der deutsche Markt wichtigster Kunde und Lieferant für Lothringen.

Das Saarland ist traditionell das Tor für französische Unternehmen zum deutschen Markt. Dies spiegelt sich darin wider, dass Saarbrücken Sitz verschiedener französischer Institutionen und eines französischen Generalkonsulates ist.

Umgekehrt zeichnet sich seit jeher das Saarland durch eine herausragende Unterstützungsdichte für die Markterschließung in Frankreich aus. Insbesondere die Kammern und Wirtschaftsverbände, aber auch private Dienstleistungsunternehmen stellen spezialisierte Information, praxisnahe Beratung und logistische Unterstützung bereit für deutsche Unternehmen, die in Frankreich Fuß fassen wollen.

Saarbrücken übernimmt in der Intensivierung der regionalen und grenzüberschreitenden Wertschöpfung eine aktive Rolle: im Städtenetz QuattroPole mit Metz, Luxemburg und Trier, im Eurodistrict SaarMoselle und als saarländische Landeshauptstadt mit ihrer politisch-kulturellen Bedeutung in der Großregion.

Landeshauptstadt Saarbrücken
Amt für Wirtschaftsförderung, Arbeitsmarkt
und grenzüberschreitende Zusammenarbeit
Rathausplatz 1
66111 Saarbrücken

Telefon +49 681 905-1545
wifoe@saarbruecken.de

www.saarbruecken.de

Impressum

Herausgeberin Landeshauptstadt Saarbrücken

Redaktion Marketing und Kommunikation sowie Amt für Wirtschaftsförderung,
Arbeitsmarkt und grenzüberschreitende Zusammenarbeit

Layout und Satz www.g-nau.de

Bildnachweise Iris Maurer (S. 3), ACN Werbeagentur (Titel/S. 4-5), fotolia.com - petair (S. 6-7),
Universität des Saarlandes – Iris Maurer (S. 9), Oliver Elm Marketing (S. 10-11),
Universität des Saarlandes – Jörg Pütz (S. 12), Erich Müller (S. 13), Tom Gundelwein (S. 14-15),
Manuela Meyer (S. 16), GIU (S. 17), Tom Gundelwein, GIU (S. 18), Saarbahn GmbH (S. 19)